

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 85 (2007)  
**Heft:** 2

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

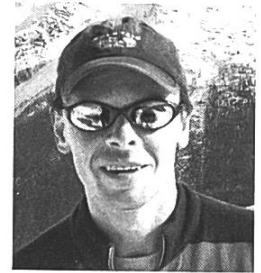
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inhalt

3	Editorial
4	Einladung zur Sektionsversammlung
4	Protokoll der Sektionsversammlung
10	Stimme der Veteranen
11	Jahresberichte
24	Hüttenwerker
26	Mutationen
29	Mitteilungen, Verschiedenes
30	Bibliothek
31	Monatsprogramme
33	Subsektion Schwarzenburg
34	Tourenberichte
35	Impressum

**Titelbild:**  
**Rimpfischhorn**  
**Foto: Adrian Wyssen**

## Editorial



*Liebe Clubmitglieder*

*Unser Präsident Markus Keusen hütet krankheitshalber das Bett und darum müsst Ihr Euch ausnahmsweise mit einem Editorial des Vizepräsidenten begnügen.*

*Als Erstes möchte ich mich bei allen Mitgliedern bedanken, die an der Sektionsversammlung vom 14. Februar 2007 teilgenommen haben und dabei der Hüttenstrategie des Vorstands im Grossen und Ganzen zugestimmt haben. Unsere Sektion besitzt nun klare Richtlinien und die anstehenden Arbeiten können zielgerichtet angegangen werden.*

*Was momentan allen Medien recht ist, soll uns billig sein und darum komme ich hier kaum um das Thema «Klima» herum. Sicher haben sich viele von uns die vergangenen Wintermonate klimatisch anders vorgestellt. Der Schnee kam sozusagen nicht von selber zu uns, sondern wir mussten ihn suchen, was mitunter etwas umständlichere Reisen als im Normalfall erforderte. Immerhin sollte die Frühjahrs-Skitourensaison mit dem Ende Februar und Anfang März in höheren Lagen reichlich gefallenen Schnee gerettet sein.*

*Nicht dass ich jetzt auch noch mit Energiesparvorschlägen glänzen möchte, doch gerne würde ich einen berühmten Satz von John F. Kennedy leicht abgeändert im Sinne von «Frag nicht, was das Klima für Dich, sondern was Du fürs Klima tun kannst» in den Raum stellen.*

*Allen Mitgliedern wünsche ich für die kommenden Wochen erfreuliche Bergerlebnisse, sei es nun im Pulver- oder Sulzschnee, in abenteuerlichen Wänden, an sonnigem Fels oder auf herrlichen Wegen!*

*Der Vizepräsident  
 Daniel Dummermuth*